

VG WORT

Presseinformation

Jahresversammlungen bei der VG WORT

München, den 27. Mai 2019. Am Freitag und Samstag tagten in München die Gremien der VG WORT. Nachfolgend die wichtigsten Ergebnisse:

Geschäftsbericht 2018

Die Erlöse aus der Wahrnehmung von Urheberrechten beliefen sich im Jahr 2018 auf insgesamt **€ 217,91 Mio.** Das ist ein erfreuliches Ergebnis. Dabei stammt das Gros der Einnahmen erneut aus der Geräte- und Speichermedienvergütung für gesetzlich erlaubte Vervielfältigungen. Hier konnten in den letzten Jahren – gemeinsam mit der Zentralstelle Private Überspielung (ZPÜ) – eine Reihe von Gesamtverträgen abgeschlossen werden, die Vergütungen für fast alle relevanten Geräte- und Speichermedien abdecken. Der Verwaltungsaufwand der VG WORT lag im Jahr 2018 bei 5,43% der Inlandserlöse. Auch das ist ein guter Wert.

Alle weiteren Zahlen und wichtigen Informationen zum vergangenen Jahr sind dem Geschäftsbericht 2018 zu entnehmen, der auf der Startseite der VG WORT www.vgwort.de zum Herunterladen bereitsteht.

Auflösung von Rückstellungen

Die Risikorückstellungen, die vor dem Hintergrund der Auseinandersetzung zur Verlegerbeteiligung gebildet worden sind, werden aufgelöst und im Zusammenhang mit der Hauptausschüttung im Sommer 2019 an die Berechtigten verteilt.

Änderungen von Wahrnehmungsvertrag, Inkassoauftrag und Verteilungsplan

Die Mitgliederversammlung hat Änderungen in Bezug auf den Wahrnehmungsvertrag und den Inkassoauftrag für das Ausland der VG WORT beschlossen. Diese werden im Rahmen des nächsten Wortreports der VG WORT im Detail vorgestellt und erläutert. Der Wortreport erscheint voraussichtlich im Sommer 2019.

VG WORT

Daneben beschlossen die Mitglieder auch einige Änderungen des Verteilungsplans der VG WORT. Diese betrafen u.a. Klarstellungen bei der Herausgeberbeteiligung, die Bewertung von Tages- und Nachtprogramm im Hörfunk sowie Änderungen bei der Ausschüttung für wissenschaftliche Bücher. Die aktualisierte Fassung des Verteilungsplans wird zeitnah auf der Homepage der VG WORT veröffentlicht.

METIS

Die Mitgliederversammlung hat schließlich zwei Anträgen eines Mitglieds zugestimmt, die darauf abzielen, das System für Meldungen von Texten im Internet (METIS) technisch und im Hinblick auf die Verteilungsgerechtigkeit zu verbessern.

Wahlen Delegierte/Verwaltungsrat

Die Delegierten der Wahrnehmungsberechtigten und die Mitglieder des Verwaltungsrats wurden für vier Jahre neu gewählt. Dabei ist es in einzelnen Berufsgruppen zu einer Reihe von Neubesetzungen gekommen. In Kürze werden die Namen der neu Gewählten auf der Homepage der VG WORT veröffentlicht.

Neu gewählt wurden ferner der Vorsitzende und die stellvertretende Vorsitzende des Verwaltungsrats. Der Autor Lutz Franke, der über viele Jahre den Verwaltungsrat geleitet hat und nicht mehr zur Wahl antrat, wird abgelöst durch Professor Dr. Bernhard v. Becker, der in der VG WORT den C.H. Beck-Verlag vertritt und bisher stellvertretender Verwaltungsratsvorsitzender war. Neue stellvertretende Vorsitzende des Verwaltungsrats ist die Übersetzerin Gerlinde Schermer-Rauwolf.

Die Verwertungsgesellschaft WORT verwaltet treuhänderisch urheberrechtliche Nutzungsrechte und Vergütungsansprüche für mehr als 240.000 Autoren und über 8.000 Verlage in Deutschland. www.vgwort.de